



**Durchführungsbestimmungen für
Wettbewerbe im Sportjahr
2021/2022
(SpODurchf2021)**



Bayerische Bowling Union e. V.

Durchführungsbestimmungen für Wettbewerbe im Sportjahr 2021/2022 (SpODurchf2021)

Inhalt

1. Allgemeines	3
2. Hygiene- und Schutzbestimmungen	3
3. Bayerische Meisterschaften	4
4. Bayerischer Clubpokal	5
4.1. <i>Rundenphase</i> -----	5
4.2. <i>Bereichsfinale</i> -----	5
4.3. <i>Clubpokalfinale</i> -----	6
4.4. <i>Trainingszuschüsse</i> -----	6
5. Ligen	6
5.1. <i>zu SpO 5.2 und 5.3 – Meldeunterlagen</i> -----	6
5.2. <i>zu SpO 5.8 – Spielberechtigungsnachweise</i> -----	6
5.3. <i>zu SpO 5.10 – Ablauf der Spieltage</i> -----	7
5.4. <i>zu SpO 5.11 – Ligastärke / Spielmodus / Auswechseln</i> -----	7
5.5. <i>zu SpO 5.12 – Punktwertung</i> -----	9
5.6. <i>zu SpO 5.14 – Unvollständiges Antreten / Nichtantritt</i> -----	9
5.7. <i>zu SpO 5.15 – Festspielen / Rückmeldung</i> -----	10
5.8. <i>zu div. Absätzen SpO / SRO / GebO – Schiedsrichter und Auswerter, Ergebniserfassung und -auswertung</i> 10	
5.9. <i>zu GebO 2.1.1 – Meldegebühr Ligen</i> -----	12
6. Inkrafttreten	12



Bayerische Bowling Union e. V.

Durchführungsbestimmungen für Wettbewerbe im Sportjahr 2021/2022 (SpODurchf2021)

1. Allgemeines

- 1.1. Wegen der andauernden Beschränkungen, die auf Grund der Corona-Pandemie dem organisierten Sport auferlegt worden sind, muss die Bayerische Bowling Union e.V. für den Sportbetrieb in der Saison 2021/2022 weiterhin Änderungen gegenüber den Regeln in Ordnungen beibehalten. Diese sind in den folgenden Bestimmungen zusammengefasst.
- 1.2. Die folgenden Bestimmungen gelten ab 1. Juli 2021 bis zum Ende der Ligasaison 2021/2022, höchstens bis zum 31. August 2022.
- 1.3. Im Sportjahr 2021/2022 ist folgende Terminplanung vorgesehen:
Clubmeisterschaften / Ligen: Januar bis Juni 2022
Clubpokal Rundenphase: Beginn Oktober 2021
Bayerische Meisterschaften: ab September 2021
Ziffer 3.3 ist zu beachten.
- 1.4. In diesen Bestimmungen genannte Regeln gehen den Regeln der Sportordnung für die jeweiligen Fälle vor.
 - 1.4.1. Regeln der Sportordnung, die durch diese Bestimmungen nicht explizit geändert oder ergänzt werden, behalten ihre Gültigkeit.

2. Hygiene- und Schutzbestimmungen

- 2.1. Vom Betreten bis zum Verlassen der Sportanlagen haben alle Teilnehmer/innen an Wettkämpfen der BBU sowohl die allgemein gültigen als auch die von einzelnen Sportanlagen bestimmten Hygiene- und Schutzbestimmungen sowie die Bestimmungen dieser Ordnung zu beachten.
 - 2.1.1. Sofern von staatlichen Stellen von Teilnehmern an Wettkämpfen ein Impf-, Genesen- oder Testnachweis gefordert wird, haben die Teilnehmer diesen sofort nach Betreten der Halle an der vorgegebenen Stelle zu erbringen. Eventuell anfallende Kosten für den Nachweis und für notwendige Tests tragen die Teilnehmer.
- 2.2. Körperkontakt zu anderen Anwesenden, auch Abklatschen, ist untersagt.
- 2.3. Ein Verstoß gegen die Hygiene- und Schutzbestimmungen wird mit der Gelben Karte geahndet, ein zweiter Verstoß – auch in einem anderen Wettbewerb – mit der Roten Karte.
 - 2.3.1. Weitere Ahndungen gemäß der Rechts- und Verfahrensordnung sind möglich.



Bayerische Bowling Union e. V.

Durchführungsbestimmungen für Wettbewerbe im Sportjahr 2021/2022 (SpODurchf2021)

- 2.4. Die BBU weist darauf hin, dass auch ohne eine Ahndung durch ihre Organe ein Hausverbot durch den Betreiber der Sportanlage wegen Verstößen gegen Hygiene- und Schutzbestimmungen möglich ist.
- 2.5. Sollten sich bei einem/einer Teilnehmer/in während eines Wettbewerbs der BBU Symptome einer Infektion mit SARS-CoV-2 zeigen – insbesondere Fieber, Husten oder Atemnot – hat diese/r den Wettbewerb sofort abubrechen. Der/die Spieler/in hat darüber hinaus den Sportanlagenbetreiber zu informieren und sich bzgl. eines weiteren Aufenthaltes an dessen Anweisungen zu halten.
- 2.5.1. Der Meisterschaftsleiter bzw. im Ligabetrieb der Auswerter ist entsprechend zu informieren.
- 2.5.2. Bis zur Klärung des Verdachts durch einen Arzt oder das Gesundheitsamt ist eine Teilnahme an weiteren Wettbewerben untersagt.
- 3. Bayerische Meisterschaften**
- 3.1. Von den in der Sportordnung vorgesehenen Meisterschaften entfallen die Nord- und Südbayerische Meisterschaft sowie das Ranglistenturnier.
- 3.2. Da die Nord- und Südbayerische Meisterschaft entfallen, wird die Bayerische Meisterschaft der Männer als offene Meisterschaft ausgetragen. Eine eventuell auf Grund von Abstands- und Hygienevorschriften notwendige Begrenzung der Startplätze wird mit der Ausschreibung bekanntgegeben.
- 3.3. Kurzfristige Verschiebungen oder Absagen können auf Grund öffentlicher Vorgaben vom Sportausschuss beschlossen werden.
- 3.4. Um trotz Einhaltung von Abstandsgeboten möglichst vielen Spieler/innen die Teilnahme zu ermöglichen, muss damit gerechnet werden, dass bei allen Meisterschaften ein oder mehrere Vorläufe bereits am Freitag startet.
- 3.5. Um erhöhten Andrang am Counter zu vermeiden, werden die Kosten für die Spiele der Vorläufe bereits mit der Meldegebühr im Namen der Bowlinganlage von den meldenden Vereinen eingezogen.
- 3.6. Abweichungen von der generell üblichen Spielweise, z. B. Anzahl und Zeitpunkt der Bahnwechsel, können vom Leiter der Meisterschaft auch kurzfristig vor Ort entschieden werden.



Bayerische Bowling Union e. V.

Durchführungsbestimmungen für Wettbewerbe im Sportjahr 2021/2022 (SpODurchf2021)

4. Bayerischer Clubpokal

4.1. Rundenphase

4.1.1. In jeder Runde werden 4 Spiele gespielt.

4.1.2. Für die Durchführung einer Runde stehen i. d. R. sechs Wochen zur Verfügung.

4.1.3. Die Mannschaften spielen i. d. R. auf einem Bahnenpaar amerikanische Spielweise.

4.1.3.1. Wenn die örtlichen Vorschriften in der Anlage die amerikanische Spielweise nicht zulassen, werden die Spiele in europäischer Spielweise absolviert. In diesem Fall tauschen die Mannschaften nach jedem Spiel die Bahn. Auf dem Spielzettel ist ein entsprechender Vermerk einzutragen.

4.1.4. Für jedes gewonnene Mannschaftsspiel erhält das Siegerteam 1 Punkt, bei Pingleichheit jedes Team ½ Punkt.

4.1.5. Das Team, das nach 4 Spielen die meisten Punkte gewonnen hat, erreicht die nächste Runde. Das Verliererteam scheidet aus dem Wettbewerb aus. Nur wenn sich in der nächsten Runde eine ungerade Teamanzahl ergibt, erreicht das beste Verliererteam (Punkte – Pins incl. Handicap – Pins ohne Handicap) die nächste Runde.

4.1.5.1. Bei Punktgleichheit nach 4 Spielen fällt die Entscheidung, wer das Siegerteam ist, in der Reihenfolge

Gesamtpins incl. Handicap – Gesamtpins ohne Handicap

4.1.5.2. Sollte danach immer noch keine Entscheidung möglich sein, werden für das 4. Spiel von den Teams zwei Zusatzframes (wie 9. und 10. Frame) ohne Handicap bis zur Entscheidung gespielt.

4.1.6. Sollte eine qualifizierte Mannschaft auf Grund eines ärztlich verordneten Spielverbots oder einer behördlich verordneten Quarantäne die nächste Runde nicht antreten können, rückt eine Verlierermannschaft in der Rangfolge Punkte – Gesamtpins incl. Handicap – Gesamtpins ohne Handicap nach.

4.2. Bereichsfinale

4.2.1. Jeweils die letzten 8 Teams in den Bereichen Nord und Süd erreichen das Bereichsfinale.

4.2.2. Der Spielmodus für das Bereichsfinale entspricht dem in der Sportordnung festgelegten Modus für das Finale, angepasst an die geringere Teilnehmerzahl.



Bayerische Bowling Union e. V.

Durchführungsbestimmungen für Wettbewerbe im Sportjahr 2021/2022 (SpODurchf2021)

4.2.2.1. Der Sportausschuss kann kurzfristig auch während des laufenden Wettbewerbs einen anderen Spielmodus beschließen.

4.3. Clubpokalfinale

4.3.1. Jeweils die besten 4 Teams aus den Bereichsfinalen erreichen das Finale.

4.3.2. Das Finale soll in der in der Sportordnung geregelten Form – angepasst an die geringere Zahl der Finalteilnehmer – durchgeführt werden.

4.3.3. Der Sportausschuss kann kurzfristig auch während des laufenden Wettbewerbs einen anderen Spielmodus beschließen.

4.4. Trainingszuschüsse

4.4.1. Alle Teams, die die Bereichsfinalen erreichen, erhalten einen Trainingszuschuss.

5. **Ligen**

5.1. zu SpO 5.2 und 5.3 – Meldeunterlagen

5.1.1. Die Meldetermine werden vom Landessportwart durch Rundschreiben an die Vereine oder durch Veröffentlichung auf der Homepage bekannt gegeben.
Zum Meldetermin 1 ist die Mannschaftsmeldung (Formblatt L1) an den zuständigen Bereichssportwart zu senden.
Zum Meldetermin 2 sind die namentliche Meldeliste (Formblatt L3) und falls zutreffend eine Kopie der Spielberechtigung für B-Jugendliche (Formblatt L7) und der Vereinbarung über ein Gastspielrecht (Formblatt L9) an den zuständigen Bereichssportwart zu senden.

5.2. zu SpO 5.8 – Spielberechtigungsnachweise

5.2.1. Jede/r Spieler/in muss im Besitz der in der Sportordnung genannten Startpapiere sein.

5.2.2. Die Clubs sind verantwortlich, dass nur berechtigte Spieler/innen eingesetzt werden. Sofern sich bei der Kontrolle der Spielzettel durch die Bereichssportwarte oder den Ranglistenwart ergibt, dass ein/e Spieler/in unberechtigt eingesetzt wurde, wird sein/ihr Ergebnis gestrichen.



Bayerische Bowling Union e. V.

Durchführungsbestimmungen für Wettbewerbe im Sportjahr 2021/2022 (SpODurchf2021)

- 5.3. zu SpO 5.10 – Ablauf der Spieltage
- 5.3.1. Die A-Klassen bis Landesligen spielen i. d. R. samstags oder sonntags.
- 5.3.2. Die Bayernligen spielen i. d. R. einen Doppelspieltag samstags und sonntags. Es können einzelne Spieltage auch nur an einem Samstag oder Sonntag angesetzt werden.
- 5.3.3. Spielbeginn ist i. d. R. um 9:30 Uhr, Spielende ist gegen 14:30 Uhr vorgesehen.
- 5.3.4. Die Mannschaften müssen 30 Minuten vor dem Start anwesend sein (Bahnverteilung, Festlegung der Spielerreihenfolge s. Nummer 5.4.4, Einspielen).
- 5.3.5. Die Spielberechtigungen müssen grundsätzlich nicht vor Spielbeginn vorgelegt werden.
- 5.3.5.1. Der Schiedsrichter kann im Einzelfall von jedem/r Spieler/in jederzeit ohne besonderen Anlass die Vorlage der Startpapiere verlangen. Falls die Startpapiere in diesem Fall nicht vorgelegt werden können, gilt Nummer 5.8.3 der Sportordnung (Ahndung).
- 5.3.6. Der Schiedsrichter hat die Möglichkeit, in MMS zu prüfen, ob ein/e Spieler/in im Besitz eines Spielerpasses und einer Spielerlizenz (Ranglistenkarte) ist.
- 5.3.6.1. Sofern in MMS die Spielberechtigung nicht ersichtlich ist (z. B. kurzfristige Pass- oder Ranglistenkartenbestellung), ist der/die Spieler/in darauf aufmerksam zu machen, gleichzeitig aber das Startrecht unter dem Vorbehalt der Nachprüfung einzuräumen. Im Übrigen gilt Nummer 5.8.4 der Sportordnung.
- 5.3.7. Da auf Grund des Spielmodus nicht gewährleistet ist, dass alle Mannschaften einer Liga einen Spieltag gleichzeitig auf derselben Anlage antreten, entfällt die Wahl eines Ligasprechers.
- 5.4. zu SpO 5.11 – Ligastärke / Spielmodus / Auswechseln
- 5.4.1. Ligastärke
- 5.4.1.1. Die A-Klassen bis Landesligen bestehen aus jeweils 6 Mannschaften.
- 5.4.1.2. In den untersten Ligen der Frauen und der Männer kann die Anzahl der Mannschaften abweichen.
- 5.4.1.3. Die Bayernligen der Frauen und der Männer bestehen aus jeweils 10 Mannschaften.
- 5.4.2. Spielmodus
- 5.4.2.1. Die Saison der A-Klassen bis Landesligen besteht i. d. R. aus 5 Spieltagen. Bei einer abweichenden Anzahl der Mannschaften (Nummer 5.4.1.2) wird die Anzahl der Spieltage angepasst.
- 5.4.2.2. Die Saison der Bayernligen besteht aus 9 Spieltagen.



Bayerische Bowling Union e. V.

Durchführungsbestimmungen für Wettbewerbe im Sportjahr 2021/2022 (SpODurchf2021)

- 5.4.2.3. An jedem Spieltag spielt eine Mannschaft gegen eine gegnerische Mannschaft folgende Wettbewerbe: 16 Einzel, 6 Doppel und 4 im Team. Dabei werden von jeder Mannschaft insgesamt 32 Spiele absolviert. Den Ablauf der Wettbewerbe zeigt folgendes Schema, **die Bezeichnung „Bahnenpaar“ stellt keine Bahneinteilung dar – diese erfolgt vor Ort entsprechend der im Ligaprogramm hinterlegten Systematik:**

Einzel

1. Bahnenpaar		2. Bahnenpaar	
Team 1	Team 2	Team 1	Team 2
Spieler 1	: Spieler 1	Spieler 3	: Spieler 3
Spieler 2	: Spieler 2	Spieler 4	: Spieler 4
Spieler 3	: Spieler 4	Spieler 1	: Spieler 2
Spieler 4	: Spieler 3	Spieler 2	: Spieler 1
Spieler 1	: Spieler 3	Spieler 2	: Spieler 4
Spieler 3	: Spieler 1	Spieler 4	: Spieler 2
Spieler 3	: Spieler 2	Spieler 4	: Spieler 1
Spieler 2	: Spieler 3	Spieler 1	: Spieler 4

Doppel

1. Bahnenpaar		2. Bahnenpaar	
Team 1	Team 2	Team 1	Team 2
Spieler 1+2	: Spieler 1+2	Spieler 3+4	: Spieler 3+4
Spieler 1+4	: Spieler 1+4	Spieler 2+3	: Spieler 2+3
Spieler 2+4	: Spieler 2+4	Spieler 1+3	: Spieler 1+3

Mannschaft (Bakersystem)

Team 1		Team 2
Spieler 1-2-3-4-1-2-3-4-1-2	:	Spieler 1-2-3-4-1-2-3-4-1-2
Spieler 3-4-1-2-3-4-1-2-3-4	:	Spieler 3-4-1-2-3-4-1-2-3-4
Spieler 2-3-4-1-2-3-4-1-2-3	:	Spieler 2-3-4-1-2-3-4-1-2-3
Spieler 4-1-2-3-4-1-2-3-4-1	:	Spieler 4-1-2-3-4-1-2-3-4-1

- 5.4.3. Die Einzel und Doppel werden i. d. R. in amerikanischer Spielweise gespielt, die Mannschaftsspiele (Bakersystem) in europäischer Spielweise. Bei den Mannschaftsspielen werden nach 2 Spielen die Bahnen getauscht.
- 5.4.3.1. Wenn die örtlichen Vorschriften in der Anlage die amerikanische Spielweise nicht zulassen, werden alle Spiele in europäischer Spielweise absolviert. Auf dem Spielzettel ist ein entsprechender Vermerk einzutragen.
- 5.4.3.2. Die Bahnverteilung erfolgt durch den Schiedsrichter durch Losentscheid.
- 5.4.4. Festlegen der Spielerreihenfolge und Auswechseln
- 5.4.4.1. Vor dem ersten Spiel – spätestens nach Beendigung der Einspielzeit – muss jede Mannschaft die Reihenfolge der vier Startspieler festlegen und auf dem Spielzettel eintragen.
- 5.4.4.2. Jede/r aktive Spieler/in hat auf dem Trikot deutlich sichtbar seine Positionsnummer zu tragen – mindestens in Form eines 4 x 9 Zentimeter großen Aufklebers auf dem Ärmel oder der Brust.
- 5.4.4.3. Nach jedem abgeschlossenen Spiel kann ein/e Spieler/in ausgewechselt werden.



Bayerische Bowling Union e. V.

Durchführungsbestimmungen für Wettbewerbe im Sportjahr 2021/2022 (SpODurchf2021)

- 5.4.4.4. Der/die eingewechselte Spieler/in übernimmt die Positionen des/der ausgewechselten Spieler/in, Umsetzungen in der Reihenfolge sind nicht erlaubt.
- 5.4.5. Pandemiebedingte Absage oder Verlegung eines Spieltages
- 5.4.5.1. Jede teilnehmende Mannschaft muss damit rechnen, dass Spieltage oder Austragungsorte auf Grund allgemeingültiger Beschränkungen am Austragungsort oder weil eine Mannschaft auf Grund von Quarantänemaßnahmen nicht vollständig antreten kann auch kurzfristig abgesagt oder auf einen anderen Termin oder an einen anderen Austragungsort verlegt werden müssen.
- 5.4.5.2. Im Fall einer kurzfristigen Absage oder Verlegung werden die in der Mannschaftsmeldung genannten Ansprechpartner vom Bereichssportwart per Email oder telefonisch informiert.
- 5.4.5.3. Falls einer Mannschaft durch eine kurzfristige Absage oder Verlegung Kosten entstehen, trägt sie diese selbst.
- 5.5. zu SpO 5.12 – Punktwertung
- 5.5.1. Für jedes gewonnene Einzelspiel erhält die Mannschaft 1 Spielpunkt, für jedes gewonnene Doppel und für jedes gewonnene Mannschaftsspiel 2 Spielpunkte.
- 5.5.2. Die Mannschaft mit der höheren Zahl der Spielpunkte erhält 2 Wertungspunkte, die Mannschaft mit dem höheren Pinergebnis erhält 1 Wertungspunkt.
- 5.5.3. Bei Unentschieden werden die Punkte geteilt.
- 5.5.4. Die Platzierung in der Tabelle erfolgt
nach Wertungspunkten, bei Punktgleichheit
nach Spielpunkten, bei Punktgleichheit
nach Gesamtpins, bei Gleichheit
nach direktem Vergleich der punkt- und pingleichen Mannschaften.
- 5.6. zu SpO 5.14 – Unvollständiges Antreten / Nichtantritt
- 5.6.1. Bei unvollständigem Antreten muss vor Beginn des ersten Spiels die Position des fehlenden Spielers festgelegt werden.
- 5.6.2. Für Fälle des Nichtantritts einer Mannschaft gelten grundsätzlich die Regeln der Sportordnung.
- 5.6.2.1. Ausnahme: Tritt eine Mannschaft auf Grund von Quarantänemaßnahmen nicht an, führt das auch im Wiederholungsfall nicht zum Verlust des Startrechts.



Bayerische Bowling Union e. V.

Durchführungsbestimmungen für Wettbewerbe im Sportjahr 2021/2022 (SpODurchf2021)

- 5.7. zu SpO 5.15 – Festspielen / Rückmeldung
- 5.7.1. ~~Mit dem 1. Wurf des 12. Spiels in einer oberen Mannschaft ist ein/e Spieler/in in dieser Mannschaft festgespielt.~~ In der Saison 2021/2022 können Spieler/innen aus unteren Mannschaften ohne Begrenzung in oberen Mannschaften eingesetzt werden, ohne dass sie sich festspielen.
- 5.7.2. In der Saison 2021/2022 können Spieler/innen aus einer oberen Mannschaft in der direkt untergeordneten Mannschaft aushelfen (Beispiel: Spieler/in aus Team 1 kann in Team 2 aushelfen, aber nicht in Team 3).
- 5.7.2.1. Es können in einer unteren Mannschaft maximal 2 Spieler/innen aus oberen Mannschaften gleichzeitig eingesetzt werden.
- 5.7.2.2. Auch der Einsatz in einem Bakerspiel gilt als Einsatz im Sinne dieser Regel.
- 5.7.3. Die Regeln 5.7.1 und 5.7.2 gelten rückwirkend ab dem Ligastart der Saison 2021/2022.
- 5.7.4. Maximal zwei Spieler/innen können während der Saison in die nächst untere Mannschaft eines Clubs zurückgemeldet werden.
- 5.7.4.1. Bundesliga (10 Begegnungen): Für das Spielrecht in den Bundesligen gelten die DBU-Ordnungen. Die Rückmeldung in eine untere Mannschaft im Ligabetrieb der BBU ist nach der 5. Begegnung möglich. Bei einem erneuten Einsatz in der Bundesliga nach der Rückmeldung ist kein weiterer Einsatz in der unteren Mannschaft möglich.
- 5.7.4.2. Bayernliga (9 Begegnungen): Rückmeldung in eine untere Mannschaft nach der 5. Begegnung möglich, Einsatz eines aus einer oberen Mannschaft zurückgemeldeten Spielers ab der 6. Begegnung möglich.
- 5.7.4.3. 7er-Liga (6 Begegnungen): Rückmeldung in eine untere Mannschaft nach der 3. Begegnung möglich, Einsatz eines aus einer oberen Mannschaft zurückgemeldeten Spielers ab der 4. Begegnung möglich.
- 5.7.4.4. 6er-Liga (5 Begegnungen): Rückmeldung in eine untere Mannschaft nach der 3. Begegnung möglich, Einsatz eines aus einer oberen Mannschaft zurückgemeldeten Spielers ab der 4. Begegnung möglich.
- 5.7.4.5. 5er-Liga (4 Begegnungen): Rückmeldung in eine untere Mannschaft nach der 2. Begegnung möglich, Einsatz eines aus einer oberen Mannschaft zurückgemeldeten Spielers ab der 3. Begegnung möglich.
- 5.7.4.6. 4er-Liga (6 Begegnungen): Rückmeldung in eine untere Mannschaft nach der 3. Begegnung möglich, Einsatz eines aus einer oberen Mannschaft zurückgemeldeten Spielers ab der 4. Begegnung möglich.
- 5.8. zu div. Absätzen SpO / SRO / GebO – Schiedsrichter und Auswerter, Ergebniserfassung und -auswertung
- 5.8.1. Schiedsrichter
- 5.8.1.1. Ligabegegnungen der Saison 2021/22 werden ~~ohne Schiedsrichter gespielt~~ möglichst von Schiedsrichtern geleitet.



Bayerische Bowling Union e. V.

Durchführungsbestimmungen für Wettbewerbe im Sportjahr 2021/2022 (SpODurchf2021)

- 5.8.2. Einsatz von Auswertern anstelle von Schiedsrichtern
- 5.8.2.1. Anstelle von Schiedsrichtern ~~muss~~ kann eine andere Person für die Auswertung bestimmt werden. Diese Person kann ~~ein Schiedsrichter oder jede andere beliebige Person sein, sie muss nicht Mitglied in der BBU sein. Nach Möglichkeit sollten aber Schiedsrichter als Auswerter eingesetzt werden.~~ jedes Mitglied der BBU sein.
- 5.8.2.2. Auswerter, die nicht Schiedsrichter sind, gelten wie diese als Vertreter der BBU und erfüllen in erster Linie organisatorische Aufgaben. Dazu gehören neben der Erfassung der Ergebnisse insbesondere
- Ansprechpartner für die Anlagen den Ligastart betreffend
 - Begrüßung und Ansagen in Absprache mit den Anlagen
 - Festlegung der Pausenzeiten in Absprache mit den Anlagen
 - Entgegennahme von Formularen zum Spielbetrieb (z. B. Nachmeldungen) und Weiterleitung an den zuständigen Bereichssportwart
 - Ermahnung von Spieler/innen bzw. Mannschaften bei Slow-Bowling
 - Eintragen von ahndungswürdigen Vorfällen in den Schiedsrichterbericht
- 5.8.2.3. Für welche Spielpaarung(en) ein Verein/Club jeweils einen Schiedsrichter oder Auswerter benennen muss, ist für den Südbereich in der Ligaeinteilung Süd und für den Nordbereich den SR-Einteilungen zu entnehmen.
- 5.8.2.4. Ein Schiedsrichter oder Auswerter kann für bis zu drei Spielpaarungen eingeteilt sein.
- 5.8.3. Meldung von Schiedsrichtern und Auswertern
- 5.8.3.1. Die Schiedsrichter- oder Sportwarte der Vereine melden dem Schiedsrichterwart der BBU unverzüglich eine namentliche Aufstellung der Personen, die als Schiedsrichter oder Auswerter zum Einsatz kommen.
- 5.8.3.2. Nachträgliche Änderungen sind dem Schiedsrichterwart der BBU unverzüglich zu melden.
- 5.8.4. Ergebniserfassung
- 5.8.4.1. Während des Spieltages werden die Ergebnisse von den Mannschaften auf den Spielzetteln und vom Schiedsrichter oder Auswerter in einer Datei erfasst.
- 5.8.5. Verfahren bei Regelverstößen bei Partien ohne Schiedsrichter
- ~~5.8.5.1. Schiedsrichter, die in der Ligasaison 2021/22 als Auswerter eingesetzt werden, haben vor Ort keine Befugnisse als Schiedsrichter.~~
- 5.8.5.2. Regelverstöße werden über den vom Auswerter in den jeweiligen SR-Bericht eingetragen. Der SR-Bericht muss dann von beiden Mannschaftsführern unterzeichnet werden.
- 5.8.5.3. Eine eventuell notwendige Ahndung von Regelverstößen wird anschließend von den zuständigen Instanzen vorgenommen.
- 5.8.6. Verantwortlichkeit für Ligaauswertungen auf Vereinsebene



Bayerische Bowling Union e. V.

Durchführungsbestimmungen für Wettbewerbe im Sportjahr 2021/2022 (SpODurchf2021)

- 5.8.6.1. Bei Unstimmigkeiten bzw. Nachfragen von Seiten der BBU bezüglich eines Ligastarts oder bei fehlenden Auswertungsunterlagen ist der jeweilige Vereinsschiedsrichterwart oder, falls nicht vorhanden, der Vereinssportwart der Ansprechpartner für die BBU. Schiedsrichterwart bzw. Sportwart sind der BBU gegenüber dafür verantwortlich, dass die Auswertungen bei Ligastarts korrekt durchgeführt werden bzw. dass die Ligaunterlagen an den jeweiligen Bereichssportwart verschickt werden.
- 5.8.7. Versand von Ligaunterlagen
- 5.8.7.1. Nach dem Ende eines Ligastarts müssen vom **Schiedsrichter oder** Auswerter folgende Unterlagen umgehend an den jeweils zuständigen Bereichssportwart geschickt werden:
- Die Ergebnisdatei (Schaltfläche "Datei erzeugen...") des Ligaprogramms per Mail.
 - Die Seiten 1-5 aus dem Ligaprogramm per Post.
- 5.8.8. Auswertungen in der Bayernliga
- 5.8.8.1. Für die Bayernligen wird vom Bereichssportwart Nord eine Einteilung vorgenommen, welcher Verein bzw. welche Mannschaft bei einem Bayernligastart für die Auswertung verantwortlich ist. Dabei kann ein Auswerter für bis zu drei Spielpaarungen zuständig sein.
- 5.8.9. Vergütung für Auswerter
- 5.8.9.1. Diejenigen, die in der Saison 2021/22 Ligaauswertungen machen – egal ob Schiedsrichter oder nicht – bekommen eine Vergütung entsprechend eines SR-Einsatzes.
- 5.8.9.2. Die Abrechnung erfolgt wie bisher durch den Verein mit dem entsprechenden Formular L5 Schiedsrichterabrechnung. Für die Vergütung ist es unerheblich, wie viele Spielpaarungen von einer Person betreut werden.
- 5.8.9.3. Die Abrechnung ist bis zum 31. August 2022 dem Schatzmeister der BBU zu schicken.
- 5.9. zu GebO 2.1.1 – Meldegebühr Ligen

Für die Saison 2021/2022 wird keine Meldegebühr erhoben.

6. Inkrafttreten

Diese Durchführungsbestimmungen werden mit der Beschlussfassung durch den Sportausschuss und den Vorstand der Bayerischen Bowling Union e. V. am **17. März 2022** mit ihrer Veröffentlichung wirksam.